



Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 34

22.10.2023

29. Sonntag im Jahreskreis

Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuer zu zahlen, oder nicht?

Der Evangelist Matthäus wird einige Kontroversen schildern, die von repräsentativen Gruppen des offiziellen Judentums geführt werden. In diesem Fall sind es die Pharisäer, die versuchen, in Jesus einen Fehler oder etwas Eindeutigeres zu finden, um ihn anzuklagen.

Die Juden zur Zeit Jesu standen unter römischer Herrschaft und mussten dem Cäsar in Rom Tribut zahlen. Für sie war es eine Beleidigung, eine Münze mit dem Gesicht Cäsars zu haben, der als Gott galt, allein diese Tatsache war Blasphemie. Und vor allem, weil alles, was sie spendeten, nicht an ihr Volk, sondern an das große Reich ging.

Die Frage der Pharisäer hat eine politische und religiöse Bedeutung. Für die meisten Rabbiner oder Lehrer in Israel ist es offensichtlich ungesetzlich, dies zu tun. Ein Ja oder Nein von Jesus als Antwort hätte Konsequenzen gehabt. Die Antwort aber geht völlig über die Grenzen des Erlaubten und Verbotenen hinaus.

Die letzte Antwort Jesu ist die Trennung von den Dingen dieser Welt, indem er ihnen sagt, dass sie dem Kaiser geben sollen, was ihm rechtmäßig zusteht, d.h. Geld, das Symbol der politischen und administrativen Macht. Aber er macht auch deutlich, dass wir Gott geben sollen, was Gott gehört. Alles Leben gehört Gott, wie es in Deuteronomium 6,4 steht.

Ihr/Euer Kaplan Ruiz Romero

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2023

Liebe Schwestern und Brüder, am 22. Oktober begehen wir in Deutschland den diesjährigen Sonntag der Weltmission. Weltweit setzen die katholischen Christen mit dieser Solidaritätsaktion ein starkes Zeichen der Nächstenliebe für ihre bedürftigen Glaubensgeschwister. Für viele Menschen in Armut- und Krisenregionen ist die Kirche die erste und wichtigste Anlaufstelle. In Pfarreien und Schulen, in Ausbildungszentren und Gesundheitsstationen erfahren sie praktische Hilfe. Oft sind es Ordensleute, Priester und andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirche, die selbst in Krisenzeiten und während politischer Unruhen vor Ort sind und bleiben. In der Nachfolge Jesu stehen sie für die Menschen ein. Sie heilen Wunden, sie bauen Brücken, sie geben Orientierung, Mut und Kraft. Ihre praktische und spirituelle Unterstützung verändert Leben. Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission gesammelt werden, kommen dieser kirchlichen Arbeit in Afrika, Asien und Ozeanien zugute. Sie ermöglichen konkrete Hilfe für Menschen, die oft vergessen werden. Die Missio-Werke stellen ihre diesjährige Aktion unter das Motto „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13). Dieses Wort gilt uns allen. Es ist unser gemeinsamer Auftrag, eine Quelle der Hoffnung für andere zu sein. Wir bitten

Sie: Unterstützen Sie die Arbeit der Missio Werke in ihrem weltweiten Einsatz für unsere Schwestern und Brüder – durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Sonntag der Weltmission. Haben Sie herzlichen Dank!

Dresden, den 2. März 2023

Für das Erzbistum Köln + Rainer Maria Card.
Woelki Erzbischof von Köln

Ökumeneabend

Die ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen-Nächstebreck und die kath. Kirchengemeinde St. Johann Baptist laden ein zum Ökumeneabend am Freitag, dem 27. Oktober 2023 ab 19:30 Uhr in der Erlöserkirche, Stahlstr. 9. Der Abend mit einer Mischung aus Kunst, Kultur und Kulinarischem startet um 19:30 Uhr mit der Filmvorführung „Der Pilger“. Der Stummfilm von und mit Charlie Chaplin aus dem Jahr 1923 wird mit Live-Musik unterlegt. Im Anschluss gibt es einen Imbiss, sowie Raum und Zeit zur Begegnung. Schließen wird der Abend mit dem Eversong der Chöre beider Gemeinden unter Leitung von Angelika Kozinowski-Werler.

Süß statt Bitter- Aktion in St. Johann Baptist

Orangen gehören zum Winter und zur Weihnachtszeit. Aus Italiens Süden kommen sie nach Deutschland. Auf Kalabriens Obsthügeln schufteten rund 2.500 afrikanische Wanderarbeiter als Erntehelfer. Sie

St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
	17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
	11.30 Uhr hl. Messe besonders für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

erhalten dafür nur etwa 25 € am Tag. Kein Lohn, der für ein Leben in Würde reicht. Sie hausen in einfachen Hütten; ohne fließend Wasser und Strom. Die Kleinbauern wiederum können ihnen nur Billiglöhne zahlen, weil die niedrigsten Preise der Supermarktketten ihnen keine andere Wahl lassen.

Diese Spirale durchbricht „SOS Rosarno“. Der Verein sucht den direkten Kontakt zwischen Obstbauern, Arbeitern und Einkaufsgemeinschaften und beschäftigt die Migranten mit regulären Arbeitsverträgen nach Tariflöhnen mit Sozialbeiträgen. Außerdem unterstützen SOS Rosarno und wir durch den Verkauf das Projekt „Mediterranean Hope“ - ein Migranten- und Flüchtlingsprogramm der Föderation ev. Kirchen in Italien. Unterstützen Sie dieses Projekt mit dem Kauf dieser Orangen für nur 3,10€ pro Kg. Bestellen Sie bis zum 5.11. die gewünschte Menge an Orangen bei **Frau Hütten** oder telefonisch im Pastoralbüro unter der Rufnummer 660433.

Nach erfolgter Bestellung können Sie die Orangen zu Anfang Dezember (Termin wird noch mitgeteilt) auf dem Kirchplatz in St. Johann Baptist abholen und bezahlen.

Beratungs- und Beschwerdewege

Wie in jeder anderen Institution muss es auch in der Kirche und damit auch in den Gemeinden geeignete Verfahren der Beteiligung und der Beschwerde in persönlichen Angelegenheiten geben.

Bei einem offenen und toleranten Umgang miteinander müssen Beschwerden möglich sein und ernst genommen werden, unabhängig von hierarchischen Strukturen. Gerade im Hinblick auf sexualisierte Gewalt mit ihren verschiedenen Formen muss dieser Umgang gepflegt werden.

Durch unser Verhalten, das Klima in unserer Gemeinde und geeignete Präventionsmaßnahmen müssen wir signalisieren, dass wir offene Augen und Ohren haben und jederzeit Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Neben den genau definierten Beschwerdewegen in den Kindertageseinrichtungen, bei der Jugend und in der Katechese gibt es für Fragen und Probleme im Rahmen sexualisierter Gewalt folgende Möglichkeiten:

- Präventionsfachkraft Karla Staab: 0202 5070570,
- Kummerkästen in den 5 Kirchen und den Kitas, die regelmäßig von Frau Staab geleert werden,
- Liste mit Ansprechpartner und Beratungsmöglichkeiten an den oben genannten Orten neben oder in der Nähe der Kummerkästen. ...*Fortsetzung folgt...*

Senioren St. Konrad

Bis zum 18.10. fällt der Treff leider aus. Erst am Mittwoch, den 25.10. treffen sich Seniorinnen und Senioren wieder um 14.30 Uhr und feiern gemeinsam die heilige Messe. Um 15 Uhr geht es dann ins Gemeindezentrum: es gibt Gymnastikübungen, Kaffee, nette Gespräche und Spiele.

kfd St. Johann Baptist

Am Montag, 30.10. laden wir wieder herzlich ein zum Montags-

treff um 15.00 Uhr. Die Leiterin unserer Pfarrbücherei, Frau Karla Wattke, gibt uns Einblicke in die Hintergründe, den Sinn und die Planung einer Pfarrbücherei. Wir treffen uns, natürlich bei Kaffee und Kuchen, in Frau Wattkes Wirkungsbereich, in der Pfarrbücherei von St. Johann Baptist, Eingang vom Kirchplatz aus. Herzlich Willkommen zu diesem interessanten, spannenden Nachmittag.

DEI VERBUM direkt

Die katholische City Kirche Wuppertal bietet am Dienstag, dem 31.10.2023 um 19.00 Uhr eine Online-Veranstaltung an mit dem Thema: *Im Wein ist Wahrheit – eine biblische Spurensuche von Noah bis Christus*. Einladung zur Teilnahme unter: www.kck42.de/deiverbum

Laienspielkreis

Für die zusätzlich eingeplante Vorstellung (wegen des rasanten Ausverkaufs der ersten 4 Vorstellungen) unserer **Komödie "Nichts als Kuddelmuddel" am Freitag 3.11. um 19.30 Uhr** gibt es für Kurzentschlossene und alle, die vergessen haben Karten zu bestellen, noch 10 Resteintrittskarten wie immer unter der Tel. Nr. 663046. Wir freuen uns, unsere Besucherinnen und Besucher nach 3 Jahren Coronapause nun wieder zum Lachen bringen zu dürfen.

Gottesdienst für Trauernde

„Wenn ich vergessen bin und vergangen, wirst du Gott mich bergen in deiner Liebe“.

Wir leben als Christen aus dem Glauben, dass der Tod nicht Ende, sondern Beginn eines neuen Lebens ist. Eines neuen Lebens bei Gott.

Trotz dieses Glaubens erfüllt uns jeder Tod mit Trauer und Abschiedsschmerz. Nicht deshalb, weil wir uns in unserem Glauben unsicher wären, weil wir uns nicht freuen würden auf das, was Gott uns verheißen hat. Sondern deshalb, weil die Zeit, die wir mit unseren lieben Toten haben durften, in uns nachklingt und uns nicht so schnell loslassen wird. Und das nicht nur, weil sie so viele Spuren hinterlassen haben. Sie, die diejenigen gekannt haben, die uns vorangegangen sind, wissen, was Sie an ihnen hatten und was sie Ihnen bedeutet haben.

Am 05. November, um 15.30 Uhr, laden wir zu einem Gottesdienst für Trauernde ein. In unserer Kirche St. Marien (St. Martins Weg 1-3) gedenken wir der Verstorbenen unseres Pfarrverbandes. Die Namen aller im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen werden verlesen und für jeden wird eine Kerze entzündet. Wir möchten als Pfarrfamilie zeigen, dass wir weder unsere Verstorbenen, noch die Trauernden vergessen haben.

Alle, für die ein solches Gedenken wichtig ist, sind herzlich eingeladen. Ich meine nicht nur die Angehörigen, die im vergangenen Jahr hier bei uns einen Menschen verloren haben, sondern alle, die um einen lieben Menschen trauern, egal wann und wo man Abschied nehmen musste.

Diakon R. Schmitz

So erreichen Sie unsere Seelsorger

Pfarrer Ulrich Lemke	0202 26209001
Kaplan Héctor Uribe Miranda,	0171 5462146
Kaplan Juan Carlos Ruiz Romero	0160 96761237
Diakon Rudolf Schmitz.....	0171 5463102
Krankensalbung (nur wenn kein Priester erreichbar)	0171 9327732

29. Sonntag im Jahreskreis

Alle Texte der Heiligen Schrift und der Gebete finden Sie:

https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html

